

Schönheit ist mehr als das, was schön ist

Die Bieler Progrock-Band **Dream Pilot** tauft heute im Etage Club ihre «Beauty EP». Aber das ist nur der Anfang.

TOBIAS GRADEN

Wenn man Jachin Baumgartner sagt, das sei doch alles etwas kopflastig, dann schaut er einen kurzen Moment lang etwas verdutzt. Nicht etwa, weil ihn die Feststellung empört. Wohl eher, weil er sich fragt, warum es sie überhaupt braucht. Denn nach dieser ganz kurzen Pause sagt er schlicht: «Ja. Wir sind so.»

Das Ziel des Lebens

Ja, sie sind eben so. Die Bieler Band Dream Pilot geht andere Wege als andere Bands. Es sind nicht eben die kürzesten. Und sie führen um verschiedene Ecken: «Everybody tries to be different, but we differ from that», lautet das Bandmotto (ungefähr: «Alle versuchen, anders zu sein. Aber wir sind anders.»).

Und selbst ein kurzes Gespräch mit dem Sänger und Gi-

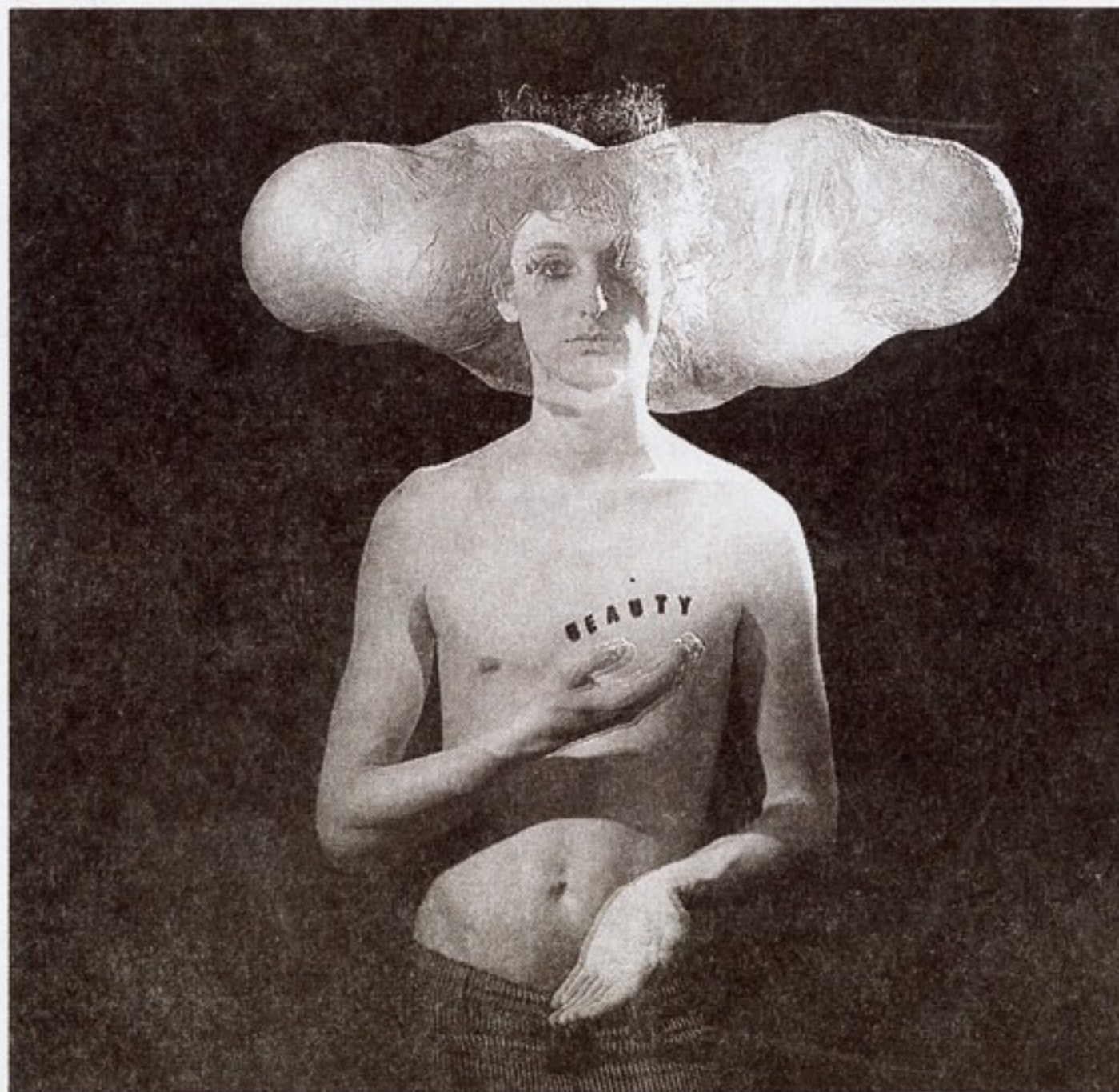
tarristen der Band führt an mehreren grossen Namen der Geschichte der Künste vorbei.

Seit 2003 musiziert das Quartett zusammen, erstes «handfestes» Resultat ist die «Beauty EP», die morgen im Etage Club getauft wird. Schon am Anfang der Bandgeschichte wusste Sänger und Gitarrist Baumgartner, dass die erste Veröffentlichung so heissen sollte. Schönheit. Die Suche nach ihr sei eine Lebensaufgabe, sagt Baumgartner. Das hat ihm sein Vater mit auf den Weg gegeben, als er mit 19, 20 mit ihm über Camus und Nietzsche diskutierte. «Jachin», sagte der Vater, «das Ziel des Lebens besteht in der Suche nach der Schönheit.» Ein Weg ist es also. Das könne man weder in einem dicken Buch noch in zehn Alben abschliessend darlegen, sagt der Sänger, auf die magere Ausbeute einer vier Songs zählenden EP nach all den Jahren angesprochen.

Oder eben geradeso gut in einer EP. Denn diese ist ohnehin nur der Anfang. In nächster Zeit werden weitere Veröffentlichungen von Dream Pilot kommen,

das erste Album noch in diesem Herbst, und es wird ganz anders als der Progrock auf der EP. Ein Songzyklus wird es sein, über die Liebe in den vier Jahreszeiten,

seit vielen Jahren hat die Band daran gearbeitet, nun ist er fertig. Und das Material für das zweite Album ist auch schon vorhanden.



Tagträumen ist schön: Jachin Baumgartner und Dream Pilot.

Bild: zvg/Anita Vozza

Fragil ist sie, die Schönheit, die Dream Pilot meinen, verdeutlicht auf dem EP-Cover. Fein, zerbrechlich, androgyn. Jachin Baumgartner hat den Kopf in den Wolken, ist am Tagträumen. «Ein schönes Wort!», sagt er. Unter der Suche nach Schönheit versteht der Bieler die Auseinandersetzung mit Gedanken, ein Eintauchen in die Tiefe, er will über das vordergründig Erkennbare hinausgehen. Schönheit ist mehr als das, was einfach schön ist.

Über dem Herz

An ihrer EP-Taufe von heute spielt die Band unter anderem ein 17-minütiges Lied, «Photograph», es handelt von einem, der sein ganzes Leben in einer Fotografie gefangen ist, in einem Moment. ««Beauty» steht übrigens über dem Herz», sagt Baumgartner mit Verweis auf den Schriftzug auf seinem Körper auf dem Coverbild, «so viel zum Thema Kopflastigkeit.»

INFO: Dream Pilot: «Beauty EP» (Eigenvertrieb). Live heute Abend im Etage Club, Biel, 22 Uhr.
www.dream-pilot.net